

# Die besten E-Mail-Clients für Linux: Eine Übersicht und Installationsanleitung

E-Mail ist nach wie vor ein unverzichtbares Kommunikationsmittel. Linux-Nutzer können zwischen einer Vielzahl an leistungsfähigen E-Mail-Clients für den Desktop wählen, die sich in Funktionsumfang, Benutzeroberfläche und Ressourcenverbrauch unterscheiden. Dieser Artikel stellt die beliebtesten E-Mail-Clients für Linux vor und zeigt deren Vor- und Nachteile sowie Installationsanweisungen für Debian- und Red Hat-basierte Systeme.

## 1. Thunderbird

**Mozilla Thunderbird** ist einer der bekanntesten und meistgenutzten E-Mail-Clients auf Linux. Er bietet umfassende Funktionen wie E-Mail-Verwaltung, Kalenderintegration, Adressbuch und eine große Auswahl an Erweiterungen.

### Vorteile:

- **Vielseitigkeit:** Thunderbird unterstützt POP, IMAP und Exchange über Add-ons.
- **Erweiterbarkeit:** Große Auswahl an Add-ons für zusätzliche Funktionen.
- **Sicherheit und Datenschutz:** Open-Source und regelmäßig aktualisiert, unterstützt GPG- und S/MIME-Verschlüsselung.

### Nachteile:

- **Speicherbedarf:** Thunderbird kann speicherintensiv werden.
- **Bedienoberfläche:** Die klassische Oberfläche wirkt etwas veraltet und wenig flexibel.

## Installation

- **Debian-basierte Distributionen (Ubuntu, Linux Mint):**

```
bash
Code kopieren
sudo apt update
sudo apt install thunderbird
```

- **Red Hat-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo dnf install thunderbird
```

## 2. Evolution

**Evolution** ist ein umfassender E-Mail-Client, der besonders für GNOME-Desktop-Nutzer entwickelt wurde und die E-Mail-Verwaltung mit Kalender-, Aufgaben- und Adressbuch-Funktionen kombiniert. Evolution eignet sich besonders für Anwender, die eine Komplettlösung für das Management ihrer Kommunikation suchen.

### Vorteile:

- **Integrierte Funktionen:** E-Mail, Kalender, Aufgaben und Kontakte in einer Oberfläche.
- **Exchange-Unterstützung:** Volle Unterstützung für Microsoft Exchange.
- **Nahtlose GNOME-Integration:** Passt sich perfekt in den GNOME-Desktop ein.

### Nachteile:

- **Bedienung:** Die vielen Funktionen können Evolution für Einsteiger etwas kompliziert machen.
- **Speicherintensiv:** Aufgrund des Funktionsumfangs beansprucht Evolution einiges an Ressourcen.

## Installation

- **Debian-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo apt update
sudo apt install evolution
```

- **Red Hat-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo dnf install evolution
```

### 3. KMail

**KMail** ist der E-Mail-Client des KDE-Projekts und Teil der Kontakt-Suite, einer umfassenden Suite für persönliche Information und Kommunikation. Er bietet starke Anpassungsmöglichkeiten und Integration in KDE.

#### Vorteile:

- **Flexible Einstellungen:** Detaillierte Anpassungsoptionen.
- **KDE-Integration:** Ideal für Nutzer des KDE-Desktops.
- **GPG-Unterstützung:** Integration von OpenPGP-Verschlüsselung.

#### Nachteile:

- **Komplexität:** Die Vielzahl an Optionen kann überwältigend sein.
- **Weniger Add-ons:** Weniger Erweiterungen als bei Thunderbird.

### Installation

- **Debian-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo apt update
sudo apt install kmail
```

- **Red Hat-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo dnf install kmail
```

### 4. Geary

**Geary** ist ein schlanker E-Mail-Client für Linux, der eine einfache, moderne Benutzeroberfläche und grundlegende E-Mail-Funktionen bietet. Er eignet sich gut für Anwender, die Wert auf Minimalismus und Benutzerfreundlichkeit legen.

#### Vorteile:

- **Einfache Bedienung:** Intuitive, moderne Oberfläche.
- **Leichtgewichtig:** Ressourcenarm und ideal für ältere oder leistungsschwächere Systeme.
- **Integration in GNOME:** Passt sich gut in GNOME-Umgebungen ein.

#### Nachteile:

- **Weniger Funktionen:** Kein integrierter Kalender und keine Aufgabenverwaltung.
- **Keine native Unterstützung für Exchange:** Geary unterstützt nur IMAP, was die Nutzung für Exchange-Nutzer einschränkt.

## Installation

- **Debian-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo apt update
sudo apt install geary
```

- **Red Hat-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo dnf install geary
```

## 5. Claws Mail

**Claws Mail** ist ein schneller und leichtgewichtiger E-Mail-Client, der für seine einfache Bedienung und niedrigen Ressourcenverbrauch bekannt ist. Mit einer anpassbaren Benutzeroberfläche und zahlreichen Plugins bietet Claws Mail eine Alternative für Nutzer, die eine reduzierte und schnelle Anwendung bevorzugen.

### Vorteile:

- **Leichtgewichtig:** Beansprucht wenig Speicher und CPU-Leistung.
- **Erweiterbar:** Unterstützt Plugins, um zusätzliche Funktionen wie GPG und Kalender hinzuzufügen.
- **Schnelle Bedienung:** Intuitive und flüssige Bedienung.

### Nachteile:

- **Veraltet anmutende Oberfläche:** Die Oberfläche ist funktional, aber im Vergleich zu modernen Clients weniger ansprechend.
- **Weniger komfortabel bei IMAP:** Die IMAP-Unterstützung ist weniger flüssig als bei anderen Clients.

## Installation

- **Debian-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo apt update
sudo apt install claws-mail
```

- **Red Hat-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
sudo dnf install claws-mail
```

## 6. Mailspring

**Mailspring** ist ein moderner E-Mail-Client mit Fokus auf Produktivität und Design. Er bietet Funktionen wie Tracking, Benachrichtigungen über gelesene E-Mails und anpassbare Oberflächen. Mailspring ist ideal für Nutzer, die mehr Kontrolle über ihre E-Mail-Kommunikation wünschen.

### Vorteile:

- **Moderner Look:** Benutzerfreundliches, ansprechendes Design.
- **Produktivitätsfunktionen:** Funktionen wie E-Mail-Tracking und automatische Erkennung ungelesener E-Mails.
- **Cross-Platform:** Verfügbar auf mehreren Plattformen, ideal für Nutzer mit mehreren Geräten.

### Nachteile:

- **Kostenpflichtige Pro-Version:** Einige Funktionen sind nur in der kostenpflichtigen Version verfügbar.
- **Geschlossene Komponenten:** Mailspring ist teilweise proprietär und damit weniger transparent als andere Clients.

## Installation

- **Debian-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
wget https://updates.getmailspring.com/download?platform=linuxDeb -O
mailspring.deb
sudo apt install ./mailspring.deb
```

- **Red Hat-basierte Distributionen:**

```
bash
Code kopieren
wget https://updates.getmailspring.com/download?platform=linuxRpm -O
mailspring.rpm
sudo dnf install ./mailspring.rpm
```

## Fazit

Obwohl jeder E-Mail-Client seine Stärken und Schwächen hat, bieten alle vorgestellten Programme solide Lösungen für Linux-Nutzer. **Thunderbird** ist ein vielseitiger, erweiterbarer Client und ideal für Nutzer, die eine Allround-Lösung suchen. **Evolution** und **KMail** sind ideale Lösungen für GNOME- bzw. KDE-Nutzer mit Bedarf an tiefer Desktop-Integration. **Geary** und **Claws Mail** richten sich an Nutzer, die Einfachheit und Ressourcenschonung bevorzugen. **Mailspring** ist für Power-User mit Fokus auf Produktivität eine interessante, moderne Alternative.

## Über Achim Schmidt

Achim Schmidt ist ein erfahrener IT-Spezialist mit über 30 Jahren Expertise in den Bereichen IT-Sicherheit, Netzwerkarchitektur und Infrastrukturmanagement. Seit den frühen 90er Jahren begleitete er den Aufbau des Internets in Deutschland, besonders in Bayern. Als technischer Leiter und später Produktmanager prägte er bedeutende Internetprojekte und Netzwerklösungen für namhafte Unternehmen. Neben seiner Tätigkeit als Autor zahlreicher Fachartikel und Bücher, u. a. zu Linux, IT-Sicherheit und Netzwerktechnologien, engagiert er sich als zertifizierter Datenmanager und Teilnehmer des BSI IT-Sicherheitskongresses 2024 für aktuelle Themen der Datensicherheit und KI.

Im Internet findet man weitere Informationen zu ihm unter <http://www.achim-schmidt.de/>